

Bezirksamt Pankow von Berlin

Einreicher: Leiter der Abteilung Schule, Sport, Facility Management und Gesundheit

B E S C H L U S S

B e z i r k s a m t P a n k o w v o n B e r l i n

Beschlussgegenstand: Klimaschutz und Klimaneutralität in Pankow aktiv fördern – Bau einer „Grünen Turnhalle“ für die Bornholmer Grundschule

Beschluss-Nr.: VIII-1366/2020 Anzahl der Ausfertigungen: 8

Beschluss-T.: 21.04.2020 Verteiler:
- Bezirksbürgermeister
- Mitglieder des Bezirksamtes (4x)
- Leiter des Rechtsamtes
- Leiter des Steuerungsdienstes
- Büro des Bezirksbürgermeisters

Das Bezirksamt beschließt:

Die aus der Anlage ersichtliche Vorlage ist der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis zu geben.

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

An die
Bezirksverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.: VIII-1053/2020

Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung gemäß § 13 BezVG

1. Zwischenbericht

Klimaschutz und Klimaneutralität in Pankow aktiv fördern – Bau einer »Grünen Turnhalle« für die Bornholmer Grundschule

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

In Erledigung des in der 30. Sitzung am 04.03.2020 angenommenen Ersuchens der Bezirksverordnetenversammlung – Drucksache Nr.: VIII-1053/2020

„Das Bezirksamt wird ersucht, den Projektvorschlag »Grüne Turnhalle Pankow« des Vorstands der KGA Bornholm II und Fördermöglichkeiten für das Projekt zu prüfen und es ggf. als wegweisendes „Leuchtturmprojekt“ für andere Zweckbauten umzusetzen.“

wird gemäß § 13 Bezirksverwaltungsgesetz berichtet:

Das Bezirksamt hat sich im Sinne des Ersuchens der BVV an die zuständige Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen (SenSW) sowie die Senatsverwaltungen für Bildung, Jugend und Familie (SenBJF), für Inneres und Sport (SenInnDS) und für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz (SenUVK) gewandt. Das Bezirksamt hat um detailliertere Informationen zum laufenden Typensporthallen-Programm gebeten, insbesondere zu den Aspekten des Klima- und Umweltschutzes und ökologischen Bauens.

Das Bezirksamt plant im Rahmen der Erweiterung der Bornholmer Grundschule im Ortsteil Prenzlauer Berg auch eine neue Schulsporthalle als Typensporthalle umzusetzen. Die Abfrage bezüglich der Pankower Standorte für das Typensporthallen-Programm läuft derzeit. Pankow hat sehr großes Interesse nunmehr in der nächsten Tranche des Typensporthallen-Programms berücksichtigt zu werden. Nach einer wissenschaftlichen Analyse im Rahmen der Sportentwicklungsplanung fehlen im Bezirk aktuell 44(!) Sporthallen.

Der geplante Standort der neuen Sporthalle für die Bornholmer Grundschule befindet sich auf derzeitigen Flächen der Kleingartenanlage (KGA) Bornholm II. Für den Bau der Sporthalle wird ein B-Plan vorbereitet.

In diesem Zusammenhang und in Vorbereitung u. a. für die Aufstellung eines B-Plans ist bereits im Vorfeld auf folgende Probleme hinzuweisen. Die sich daraus ergebenden Fragen sind durch das Bezirksamt gemeinsam mit der Landesebene zu erörtern und zu beantworten:

- Eine durchgehende Nutzung des Daches als Garten oder Grünfläche bedarf einer besonderen statischen Ausbildung der Dachkonstruktion und wird nur mit einem erhöhten Kostenaufwand zu realisieren sein. Inwiefern die Umsetzung der Errichtung einer Sporthalle in Typenbauweise, so sieht es zumindest die jetzige Planung vor, bereits all diese Anforderungen berücksichtigen, ist im konkreten Fall zu prüfen. Die zu erwartenden zusätzlichen Kosten sind aus Sicht des Fachbereiches Hochbau in der derzeit vorliegenden Planung nicht abgebildet bzw. erkennbar. Inwieweit diese nutzerspezifisch bedingten Mehrkosten über eines der Fördermöglichkeiten finanziert werden kann wird im Zuge der Erledigung dieser Drucksache zu prüfen sein.
- Aus rechtlicher Sicht ist unbedingt zu klären, wer zukünftig für die Instandhaltung der Dachkonstruktion zuständig sein wird und wer die daraus resultierenden Mehr- und Folgekosten (Personalkosten, Pflege- und Wartungsarbeiten), auch im Falle einer Reparatur, übernimmt.
- Weiterhin ist zu klären und festzulegen, wer die regelmäßig erforderliche Pflege und somit die dafür erforderlichen Kosten der Begrünung allgemein und die Wandbegrünung im konkreten Fall eines solchen Bauwerkes übernimmt? Hier ist nicht nur ein baufachliches, sondern auch personaltechnisches Konzept notwendig, da der Bezirk als Eigentümer u. a. für die Verkehrssicherung zuständig ist.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

Derzeit nicht bezifferbar

Gleichstellungs- und gleichbehandlungsrelevante Auswirkungen

keine

Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung

Siehe Anlage

Kinder- und Familienverträglichkeit

keine

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

Dr. Torsten Kühne
Bezirksstadtrat für Schule, Sport,
Facility Management und Gesundheit

Auswirkungen von Bezirksamtsbeschlüssen auf eine nachhaltige Entwicklung im Sinne der Lokalen Agenda 21

Nachhaltigkeitskriterium	keine Auswirkungen	positive Auswirkungen		negative Auswirkungen		Bemerkungen
		quantitativ	qualitativ	quantitativ	qualitativ	
Fläche Versiegelungsgrad						
Wasser Wasserverbrauch						
Energie Energieverbrauch Anteil erneuerbarer Energie						
Abfall Hausmüllaufkommen Gewerbeabfallaufkommen						
Verkehr Verringerung des Individual- verkehrs Anteil verkehrsberuhigter Zonen Busspuren Straßenbahnvorrangschaltungen Radwege						
Immissionen Schadstoffe Lärm						
Einschränkung von Fauna und Flora						
Bildungsangebot		X	X			
Kulturangebot		X	X			
Freizeitangebot		X	X			
Partizipation in Entschei- dungsprozessen						
Arbeitslosenquote						
Ausbildungsplätze						
Betriebsansiedlungen						
wirtschaftl. Diversifizierung nach Branchen						

Entsprechende Auswirkungen sind lediglich anzukreuzen.